

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

95 (6.4.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 95. Zweites Blatt.

Samstag den 6. April

1889.

Aufgebot.

Nr. 11025. Victorie Sonnborn, ledig von Baden, für sich und als Bevollmächtigte der Frau Clara Sonnborn, geb. Berrurier, und der Hermine Sonnborn, ledig, beide von Baden, hat das Aufgebot der 4^{ten}igen bad. Eisenbahnobligationen vom Anlehen der Jahre 1862 und 1864 Lit. B Nr. 15140 über 500 fl. und Lit. A Nr. 9523 über 1000 fl., deren Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber der Urkunden wird aufgefordert, spätestens in dem auf

den 5. Oktober 1893, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte dahier — Akademiestraße 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — anberaumtem Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, den 2. April 1889.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Dr. Haag.

31.

Stadttheil Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

Behufs der Gemeinschafts-Theilung werden die zwischen Brunnenmacher Jakob Golling und seinen 5 Kindern von Mühlburg die nachgenannten zwei Grundstücke am

Samstag den 20. April d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars, Rheinstr. 55, öffentlich zu Eigentum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

Bemerkung Anielingen:

Grundb. Bd. 21, Nr. 55 S. 318,

Kat. Nr. 1681 20 Nr. 34 Meter

Acker im Kurabed und

L.Nr. 1682 20 Nr. 07 Meter

Acker allda, das Ganze neben

Christian Fuß II von Anielingen

und Kaufmann Friedrich Roth vom

Stadttheil Mühlburg: Schätzungs-

preis M. 2000.—

Die Zahlung des Kaufpreises hat in drei ver-

einzeligen Raten zu geschehen.

Karlsruhe-Mühlburg, den 4. April 1889.

Großh. Notar

Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

* Ettlingerstraße 21, in schönster Lage, ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Balkon und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 3.1. Karlstraße 57 ist die Hochparterrewohnung, bestehend in 4 auf das Elegante eingetragenen Zimmern, Küche, Kammer, 2 Kellern und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

* Karlstraße 66 ist im 2. Stock eine auf die Straße gehende, mit Glasabschluss versehene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer, Mädchenkammer und Schwarzwaschkammer an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten.

* Lessingstraße 25 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche sammt allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau im 2. Stock.

* Waldstraße 85 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Badezimmer und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluss versehen. Näheres im Laden.

* Eine kleine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Zugehör ist in der Nähe des Karlsthor auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Stephanienstraße 86 im Hinterhaus.

Eine sehr schöne, mit Abschluss und Wasserleitung versehene, aus 2 Zimmern, Küche mit Vorzimmer und Keller bestehende Mansardenwohnung ist per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Kern, Wirth „zur Badenia“.

Bähringerstraße 76

ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Kammer etc., per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre. 2.1.

* In der Nähe des Sallenwäldchens sind zwei schöne Wohnungen von 2 und 4 Zimmern mit Zugehör (Parterre, Vorderfront) zum Preise von 200 und 350 Mark an stille Familien zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

In gutem Hause — Karl-Friedrichstraße 32 — ist in der Bel-Etage eine schöne, nach den Gärten zu gelegene Wohnung von 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Speisekammer und Keller sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen beim Hauseigentümer.

— Ecke der Hirsch- und Kaiserstraße 231 sind eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör, sowie eine möblierte Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten, auf Wunsch mit Stallung.

Stadttheil Mühlburg.

* Eisenbahnstraße 13 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Ein Laden

in sehr guter Lage der Kaiserstraße, eingerichtet, und besonders der starken Frequenz wegen für ein feineres Cigarren-, Flaschenweins-, Flaschenbier- und Material-, Colonial- sowie auch für ein Manufakturgeschäft etc. passend, ist zu vermieten und sind Offerten unter A. K. 7 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Großes Verkaufsmagazin

zu vermieten; dasselbe hat 8 große Schaufenster und 3 Eingänge, ist an zwei Straßen gelegen in der Mitte der Stadt und kann jederzeit bezogen werden. Näheres durch

W. Gutekunst, Douglasstraße 2.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. Gesucht wird auf 23. Juli von zwei Damen eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern mit Küche und Zugehör im westlichen Stadttheil. Offerten mit Preisangabe bittet man unter M. H. 47 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 52 sind in 2. Stock 3 gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer einzeln oder zusammen auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Ein kleineres, hübsch möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Preis 12 M. Näheres Hebelstraße 2a im 2. Stock.

Sogleich oder auf 23. April sind 2 große, elegant möblierte Zimmer nebst Badezimmer in der Gartenstraße zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Werberstraße 15 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, sehr freundliches und geräumiges Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 15. April oder später zu vermieten: Kreuzstraße 16, eine Etage hoch.

* Zwei unmöblierte, auf die Kaiserstraße gehende Zimmer mit Balkon sind auf 23. April billigst zu vermieten: Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9 im 2. Stock.

* Adlerstraße 42, nächst dem Hauptbahnhof, ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Schlafkollege-Gesuch.

* 2.1. In ein freundlich möbliertes Zimmer mit zwei Betten wird ein Schlafkollege gesucht: Kaiserstraße 243 im Hinterhaus im 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

Ein oder zwei gut möblierte Zimmer im westlichen Stadtteil werden zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter W. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

ein möbliertes Zimmer mit bürgerlicher Pension. Offerten mit Preisangabe unter R. G. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum Aufbewahren von Möbeln

wird im westlichen Stadtteil ein größerer, trockener, sicher verschließbarer und ungelesterter Parterre-raum auf sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe sub G. G. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. * 2.1.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Sobbenstraße 39 im untern Stock.

* 2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausarbeiten mitbesorgt, sowie Zeugnisse und gute Empfehlungen besitzt, findet auf Ostern Stelle. Zu erfragen Bismarckstr. 39.

* 2.1. Ein besseres Mädchen wird zu 3 Kindern von 3-7 Jahren gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse besitzen, wollen ihre Offerten unter W. K. 19 im Kontor des Tagblattes abgeben.

3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, wird auf Ostern gesucht. Näheres Gartenstraße 7.

Ein fleißiges, jüngeres Mädchen, welches etwas Hausarbeiten versteht, wird auf Ostern in Dienst gesucht: Durlacher Allee 14 im 3. Stock.

Mädchen, welche bürgerlich, und solche, welche einfach kochen können, sowie Haus- und Kindermädchen finden auf's Ziel Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 21, 2. Stock.

Ein besseres, geübtes Mädchen, welches gut mit Kindern umgehen kann, findet auf 15. April sehr gute Stelle. Näheres Kaiser-Passage 23.

Ein Mädchen, welches der bessern Küche vorstehen kann und Hausarbeit mitbesorgt sowie Zeugnisse besitzt, findet gute Stelle. Hoher Lohn ist zugesichert. Zu erfragen bei Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

— Ein Mädchen welches etwas kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich oder auf Ostern zu kleiner Familie in ein Wegger-geschäft auf's Land gesucht. Näheres bei Frau Mülle, Scheffelstraße 16 im 3. Stock.

Köchinnen und Zimmermädchen finden hier u. auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt- Centralbureau, Erbprinzenstraße 23.

Kammerjungfer, eine durchaus ver- zügliche und dauernde Stelle nach auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23.

Dienst-Gesuche

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeiten mitbesorger, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 86 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und die übrigen Hausarbeiten verrichten kann, sucht auf Ostern Stelle. Näheres Belfortstraße 15 im 3. Stock.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches noch nie hier diente, die Luisenschule besuchte und in allen Handarbeiten erfahren ist, sucht Stellung als Zimmermädchen oder zu größeren Kindern. Zu erfragen Birkel 30 im 3. Stock rechts.

Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches längere Zeit in Paris gedient hat, sucht sogleich oder auf Ostern bei einer bessern Familie als Zimmermädchen Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 3 bei Rebholz.

* Ein gebildetes Mädchen, fremd hier angekommen, welches noch nicht gedient hat, im Kleidernähen sowie in der Hausarbeit durchaus erfahren ist, sucht Stelle als besseres Zimmermädchen bei einer feinern Herrschaft. Näheres Westendstr. 46 a.

* Ein jüngeres, wohlgezogenes Mädchen von 17 Jahren, welches nähen und bügeln kann sowie in allen Handarbeiten gewandt ist, sucht auf Ostern Stelle zu größeren Kindern oder als Zimmermädchen, wo demselben Gelegenheit geboten wäre, sich in der Haushaltung weiter auszubilden. Hoher Lohn wird nicht beanprucht. Näheres Birkel 11, 2. Stock.

* Auf Ostern suchen mehrere einfache Mädchen für häusliche Arbeiten, sowie bessere und einfache Kinderädchen gegen sehr geringen Lohn Stellen. Näheres im Placierungsbureau von A. Blint, Stephanienstraße 47, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen sucht auf Ostern eine Stelle, wozüglich bei einer kleinen Familie. Näheres Akademiestraße 9 im 3. Stock des Vorderhauses.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, auch Zeugnisse besitzt, sucht Stelle durch **Frau Kast**, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Ein besseres Zimmermädchen, im Nähen, Bügeln und Zimmerarbeiten durchaus bewandert und im Besitz guter Zeugnisse, sucht auf Ostern Stelle durch **Frau Menz**, Kaiser-Passage 23.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine Stelle durch **Frau Berdon**, Schwannstraße 4 im 2. Stock.

* Eine ältere Person sucht sogleich Stelle als Köchin bei einer kleinen Familie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen und der Hausarbeit pünktlich vorstehen kann, sowie ein gewandtes Zimmermädchen und ein fleißiges Mädchen für bürgerliche Küche und Hausarbeit, sämtliche bestens empfohlen, suchen auf Ostern Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

20000 Mk. zur **Hypothek** sucht ein pünktlicher Zinszahler auf ein gut gelegenes Haus im Centrum der Stadt sofort oder später aufzunehmen. Anträge besördert unter Nr. 3512 das Kontor des Tagblattes.

Ein guter Restkauffchilling mit 9000 Mk. und ein solcher zu 2000 Mk., zu 5% verzinslich, stehen auf guten Objekten, in bester Lage der Stadt, sind auf 23. April zu cediren. Offerten unter A. B. Nr. 100 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zwei tüchtige Glaser finden dauernde Beschäftigung bei **J. Haug**, Glaserel, Karlstraße 28.

Verkäuferin-Gesuch.

Für ein feineres Weißwaaren- und Wäsche-geschäft wird zum sofortigen Eintritt eine tüchtige, dranchkundige Verkäuferin gesucht. Offerten unter Chiffre **M. Z.** sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht in eine gute französische Familie (in Angers) eine **Bonne** kath. Confession, bewandert im Zimmerdienst und im Nähen. Nähere Auskunft wird erteilt: Waldstraße 10 im 3. Stock am Samstag und Sonntag von 1-2 Uhr.

Eine Kindergärtnerin, erfahren in der Erziehung und Pflege der Kinder, wird per 1. Mai gesucht. Offerten mit Anfügung von Zeugnissen unter **A. W. 100** an das Kontor des Tagblattes erbeten. *21.

Fräulein-Gesuch. Eine gelehrte Kindergärtnerin gezeigten Alters (evangelisch) wird für ein einziges Kind von fünf Jahren auf 15. Mai gesucht. Nur solche wollen sich melden, welche schon ähnliche Stellen bekleidet (Norddeutsche bevorzugt). Offerten an das Kontor des Tagblattes.

Stellen finden für sogleich: 2 bessere Kellnerinnen, mehrere Restaurationsköchinnen, Hotelzimmermädchen und Mädchen, welche etwas kochen können; ferner: 1 jüngerer Burfche, welcher mit Pferden umzugehen versteht, desgleichen sucht und findet Dienstpersonal aller Art auf Ostern stets passende Stellen durch **Th. Klotzer**, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Spülmädchen-Gesuch. Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf Ostern als Spülmädchen gesucht. Zu erfragen **Hotel Stoffleth**, Karl-Friedrichstraße 28.

Lehrling-Gesuch. 31. Ein gut erzogener Junge findet Stelle als **Sattlerlehrling**. Nähere Auskunft bei **B. Klotzer**, Sattlerei, Kaiserstraße 105.

Ein junger Burfche von 14 Jahren, aus achtbarer Familie, findet sofort Stelle als **Ausläufer** bei **Carl Bregenzer**, Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 76.

Ein Hausburfche wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 21.

Als Ausläufer werden stadtkundige Knaben günstig beschäftigt: Kaiserstraße 73.

Ein Umzug von der Sophienstraße nach der Gärtenstraße zu vergeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch. 21. Ein angehender Commis, welcher seine Lehre in einem Colonial- und Kurzwaarengeschäft bestanden hat, sucht anderweitige Stellung. Gutes Zeugnis steht zu Diensten. Der Eintritt kann auf 1. Mai event. auch früher erfolgen. Gesl. Offerten unter **A. K. 100** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

B. Ein junger Mann mit Primazeugnissen sucht Stelle als **Kutscher** oder **Diener** in einem Herrschaftshaus durch **H. Brätsch**, Herrenstraße 9.

Eine tüchtige Verkäuferin sucht auf Ostern Stelle, am liebsten in einem Weiß- und Wollwaarengeschäft. Gefällige Offerten bittet man unter **Nr. 100 M.** im Kontor des Tagblattes abzugeben. *21.

Eine gesunde Schenkammer sucht eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 37 im 2. Stock des Hinterhauses.

B. Mehrere Kellnerinnen suchen per sofort Stellen durch **H. Brätsch**, Herrenstraße 9.

Eine perfekte Köchin sucht für sogleich oder später Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine erfahrene Kinderfrau sucht sogleich Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

31. Dienstpersonal aller Art sucht und findet Stelle durch das Placierungsbureau **Blumenstraße 25** im 2. Stock.

B. Für Herrschaften.

Zimmermädchen, Köchinnen, Mädchen für Haus- und Küchenarbeit, Kinderädchen mit guten Zeugnissen suchen für sofort und auf Ostern Stellen durch **H. Brätsch**, Herrenstraße 9.

Eine ältere, zuverlässige Kinderfrau sucht sogleich oder auf Ostern Stelle. Näheres Steinstraße 16, eine Treppe hoch.

Kinderfrau. * Eine gezeigte, zuverlässige Person, mit guten Zeugnissen versehen, welche schon längere Jahre kleine Kinder pflegt, wünscht sofort Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bettcouverten

werden von den einfachsten bis zu den feinsten Mustern abgenäht. Durch langjährige Thätigkeit in diesem Fache bewandert, werde ich bemüht sein, meine werthe Kundenschaft durch nur schöne und dauerhafte Arbeit unter Berechnung der allerbilligsten Preise schnellstens zu bedienen. Auf Verlangen arbeite ich auch außer dem Hause. **Frau Kreitner**, Couvertenmacherin, Kurbenstraße 23.

Sunde

werden gewaschen und geschoren bei **Emil Rupp**, Durlacherstraße 25.

Verloren

wurde letzten Samstag Vormittag ein **Sparbüchlein** der Städtischen Sparkasse, Abzugeben gegen Belohnung: Schwannstraße 3 im 1. Stock.

* Verloren wurde von der Uhländstraße bis zur Herrenstraße ein **Schlüssellund**. Abzugeben gegen Belohnung: Uhländstraße 8 im Laden.

Haus-Verkauf.

Ein vierstöckiges, gut rent. Haus in angenehmer Lage, günstig als Kapitalanlage, ist aus freier Hand zu verkaufen. Kaufsüchtiger belieben sich zu wenden an **Adolf Kasi**, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zu verkaufen: eine **Plantinofiste**, mehrere Holzlisten verschiedener Größe, etwa 200 Flaschen: Westendstraße 6 im 1. Stock.

* Zwei **Bettstätten**, eine mit **Kost**, die andere mit **Strohbad**, Seegrasmatratze und Unterbett, 1 **Nachtisch**, 2 **kleine Tische** und einige **Strohstühle** sind billig zu verkaufen: Böhlingerstraße 28, parterre.

* Eine **Partie Tisch- und Hängelampen**, 2 **große Badewannen**, 2 **Sigbadewannen**, 2 **Kinderbadewannen**, verschiedene **Blech- und Emailwaaren** gebe ich, da mein Laden bis zum kommenden **Donnerstag** geräumt sein muß, unter dem **Selbstkostenpreis** ab. Meine **Badeneinrichtung**, fast für jedes Geschäft geeignet, gebe ganz billig ab. **Jakob Vetter**, Kaiserstraße 113, Eingang in den **Laden Adlerstraße**.

Zu verkaufen:

ein **Sekretär**, eine **Schreibkommode** und ein **Herd**: Bürgerstraße 7.

* Zwei **Myrthen- und Orangen-Bäume** sind zu verkaufen: Karlstraße 16.

* Zu verkaufen: 2 **große Waschküben**, 1 **eichener Krautständer**: Kaiserstraße 74, parterre links.

* Eine **schöne Ulmer Dogge** (Hündin), reinste Rasse, wird besonderer Umstände halber unentgeltlich in gute Hände abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bicycle „54“

in bestem Zustande, sofort billig zu verkaufen: **Wilhelmstraße 10**, 3. Stock.

Zwei schöne, schwarze Spitzhunde

sind sofort zu verkaufen: **Sermannstraße 5**.

Pianino zu kaufen gesucht.

Ein noch gut erhaltenes **Pianino** wird sogleich zu kaufen gesucht. Offerten sind **Durlacher Allee 14** im 3. Stock abzugeben.

Schneider-Nähmaschine.

21. Eine beinahe neue **Schneider-Nähmaschine** neuester Konstruktion hat zu verkaufen **L. Ph. Dressel**, Böhlingerstraße 76, parterre.

Kauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltenes, sauberes **Bett** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter **L. 5** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Altenshrant

wird zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zeitungen (Makulatur)

werden angekauft: Kaiserstraße 130 im Laden links.

Kostlich-Anerbieten.

21. Blumenstraße 25 im 2. Stock können noch einige Herren an einem kräftigen Mittags- und Abendlich theilnehmen.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Merгентheimer, Griesbacher, Petersthaler, Nippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Vichy (grand grille. Célestine), Wildunger (Georg Victor und Selenen-Quelle), Friedrichshaller, Ofener, Wilnaer und Saldschüzer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets recht bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Kanderer Bretzelchen

bei 21.

Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 3.



Frische holländ. Schellfische, Sechte, Lachsforellen, Seezungen, Felchen, Rheinsalm

empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Frische holl. Schellfische.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Rheinsalm, Rheinbechte, Seezungen, Schollen, Cabelsau, Poulardes de Chalon, Gähnen, Tauben, Kochhühner
empfehlen **Haas,** Akademiestr. 46.
Vormittags Verkauf auf dem Markte.

I. Salz- und Essig-Gurken, eingemachte Preiselbeeren

stets zu haben bei
Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

I. Limburgerkäse

in fetter, vorzüglicher Qualität bei
Albert v. Berg,
Bähringerstraße 21.

Conserven:

Erbsen in 3 Sorten, Prinzeß- und Schneidebohnen, Prima Braunschweiger Stangen-Spargeln empfiehlt in feinsten Qualitäten bei billigsten Preisen
Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

Sauerkraut-Verkauf.

Mehrere Zentner Silber Sauerkraut werden um 8 Mark per Zentner und das Pf. nd zu 10 Pfennig abgegeben bei
H. Bassler,
Durlacherstraße 3.

Neue

Malta-Kartoffeln,
Pariser Kopfsalat
eingetroffen bei
Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

Farben,

trocken und in Del gerieben,

Leinölfirnisse

zum Grundieren der Fußböden,

Lacke und Firnisse,
Parquetbodenwische,
Winkel 2c. 2c.

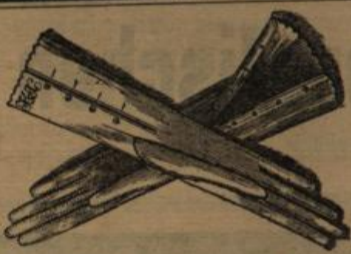
empfehlen billigst
Ernst Schnelder,
11.1. Amalienstraße 29.

Fußbodenlacke,

Bodenwische,

Wachs, Terpentinöl,
Schellack, Goldocker,
Stahlspäne u. s. w.

empfehlen
H. Mengis, Amalienstraße 37,
Material- und Farbwarenhandlung.



Für Confirmanden
empfehlen

Glacéhandschuhe,

1-, 2- und 3-knöpfig,
à M. 1.50.

K. Appenzeller,
66. 185 Kaiserstrasse 185.

Bringe mein reichhaltiges Lager in:
Reise- & Portefeuilleartikeln,
Schulranzen & Büchertaschen
in empfehlende Erinnerung.

B. Klotter, Sattlerei,
Kaiserstraße 105.

G. Schmidt-Staub, Hofuhrmacher,
Kaiserstr. 154.



gegenüber der Infanteriekaserne.

Uhren

und Uhrketten

4.4. für
Konfirmanden
in reicher Auswahl
und zu den billigsten Preisen.

Für die

Frühjahrs-Saison

empfehle ich:

- Sack-Anzüge von 16-22 M.,
- Cheviot-Anzüge von 20-35 M.,
- Fantasie-Anzüge von 22-42 M.,
- Velours-Anzüge von 23-48 M.,
- Kammgarn-Anzüge v. 25-55 M.,
- Gebrock-Anzüge von 30-58 M.,
- Schwarze Anzüge von 32-60 M.,
- Jünglings-Anzüge v 14-35 M.,
- Knaben-Anzüge von 4-12 M.,
- Tricot-Anzüge von 5-15 M.

Elegante Facon. Solide Stoffe.
= Streng reelle Bedienung. =

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Seiden-Hüte

(Cylinder),

neueste Mode, von den billigsten bis zu den hochfeinsten
empfehlen 21.

C. A. Zeumer,

127 Kaiserstraße 127.

— Unterzeichneter empfiehlt sich im Aufarbeiten von Polstermöbeln, Matratzen und dgl.

B. Klotter, Sattlerei u. Tapeziergeschäft,
Kaiserstraße 105.

Alle Neuheiten
für's Frühjahr in
Knaben- und Kinder- Filzhüten,
Knaben- und Kinder- Mützen
empfehle in größter Auswahl
und zu den denkbar billigsten
Preisen.
C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Leder-Gürtel
in grosser Auswahl bei
4.2. **Friedrich Blos,**
F. Wolff & Sohn's Détail.

Tüllgardinen,
neue, schöne Muster, in crème u. weiß,
Borhanghalter in crème und
verschiedene Sorten
Rouleauxfransen und Schnüre
zu billigsten Preisen bei
6.1. **C. W. Keller,**
am Ludwigplatz.

Hosenträger,
nur praktische, solide, erprobte
Sorten, zu allen Preisen,
Cravatten,
prachtvolle neue Muster,
Glacé-Handschuhe
schwarz und farbig 2.1.
für Herren und Damen,
Handkoffer
in größter Auswahl von Mark
2.50 an empfiehlt und bittet um
recht zahlreichen Besuch
C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Auslaggestelle
werden angefertigt in Eisen und
Messing, vernickelt u. bronziert, bei
4.1. **A. Hoffmann, Mechaniker,**
Waldstraße 38.

Herrenkleider
jeder Art werden zu billigsten Preisen
in wenigen Tagen complett chemisch
gereinigt.
Ed. Printz,
10 Erbprinzenstraße 10
und
20.4. 193 Kaiserstraße 193.

A. F. Lang,
Maschinen-Strickerei
11.10 **Reichen (Baden),**
liefert prompt und billig:
Strümpfe, Socken, Unterhosen, Unter-
jacken, Strumpflängen, Leibbinden aus
Wolle, Baumwolle, Vigonia, Merino
und Seide;
Tricot, Stragen-Anzüge, Radfahrer-,
Kuderer-, Turner- und Athleten-Costüme,
complett, aus bestem Kammgarn,
Reformhemden, System Dr. Sahmann,
Normalhemden, " Dr. Jäger.

Holz- u. Polstermöbel,
Betten und Bettfedern,
gute Waare, allerbilligste Preise,
empfiehlt
Gottlieb Frey,
13.1. Spitalstraße 25

Herren-Bugstiefel, 3.3.
Herren-Schnürstiefel,
Herren-Schuhe
in bestem Fabrikat und allen Größen
empfiehlt
F. Zink, Schuhlager,
162 Kaiserstraße 162.

Gasthaus zur Rose.
— Heute früh 10 Uhr Kesselfleisch mit Sauer-
kraut, Mittags verschiedene hausgemachte Würste,
eine, billige Weine nebst einem vorzüglichen Stoff
Kronen-Feld'schen Lagerbiers, was empfehlend
angeigt
L. Adam.

Zum Frühjahrsbedarfe empfehle ich mein
grosses Lager in
**Glacé-, dänischen und Stoff-
Handschuhen.**
Nur gute, preiswerthe Qualitäten.
Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant,
3.1. 116 Kaiserstrasse.



Das Neueste in
englischen Flanell-Westen
empfiehlt
2.1. **Wilh. Wolf jr.,**
82 a Kaiserstraße 82 a

Filzhüte,
nur deutsche und Wiener Fabrikate, größte Auswahl der
neuesten Formen in schwarz und allen Modifarben von den
allerbilligsten bis zu den hochfeinsten empfiehlt 2.1.
C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Spazierstöcke

2.1. in reicher Auswahl,
Naturstöcke,
Couristenstöcke
 mit **Saken- und Spitzwingen,**
Stöcke

mit **Horn-, Bein-, Elfenbein-,
 Nickel- und Silbergriffen,**
Ochsenziemer
 mit **Stableinlage** &c.
 empfiehlt bei billigsten Preisen

Friedr. Weber,

Kaiserstraße 207.

Empfehlung.

Empfehle mein gut assortirtes Lager in:
 engl. ein- u. zweispänner Pferdegeschirren,
 sowie einzelne Theile, als:

Kumme von Mk. 11.50 an,

Selette von Mk. 20.— an,

Kopfgestelle und Stränge zu den billigsten Preisen.

Außerdem mein großes Lager in
Stall-, Jagd- und Reitutensilien.
 Reparaturen werden prompt und billig
 ausgeführt.

B. Klotter, Sattlerei,

Kaiserstraße 105.

Geschäftsanzeige.

*2.1. Nach 16jähriger Thätigkeit in dem größten
 Geschäfte zu Frankfurt a. M. habe ich mich hier
 selbstständig als **Kleidermacherin** nieder-
 gelassen und empfehle mich den hochgeehrten Da-
 men Karlsruhe's im Anfertigen von Damen- und
 Kinderkleidern und Mänteln bestens.

Hochachtungsvoll
Frau A. Nagel,

Werberstraße 14.

Einige brave Mädchen werden sofort in die
 Lehre genommen.

W. Göttle

empfehl
 sein grosses Lager
 geschmackvoller
 und billiger

Gaslüstres,

Speisezimmerlampen,

Ampeln, Laternen

etc. etc.

unter Zusage

solidester

Bedienung.

Das Aufhängen der Lampen wird nicht
 berechnet.

Die
Wein- und Obstweinhandlung
 von **Fr. Kindler** aus Durlach,

bringt ihr wohlgeordnetes, großes Weinalager in
 empfehlende Erinnerung unter Garantie für natur-
 rein und möglichst billigste Preise. Gleichzeitig
 empfehle ich meinen selbstgekelterten Apfelwein in
 bekannter vorzüglicher Güte per Liter 19 Pfennig
 franco in's Haus.

Hochachtungsvoll zeichnet
Fr. Kindler.

Tuch- und Bukskin-Fabrik-Depot,

Kaiserstraße 82a, Eingang Lammstraße.

Grösstes Sortiment = **Engros-Preise.**

Inhaber: **Wilh. Wolf jr.**

Leop. Schweinfurth, Hof-Hutmacher,

4.1. 14 Waldstraße 14,

empfehl für die Frühjahrsaison das Neueste in

Filz- und Seidenhüten

von den feinsten bis zu den billigsten Qualitäten.

Schuhwaaren! Schuhwaaren!

Herrenzugstiefel in gutem Wachsleder Mk. 6.—,

Damenzugstiefel zum Wachsen Mk. 4.25,

Kinderstiefel von 50 Pfg. an,

Pantoffeln von 30 Pfg. an

empfehlen in großer Auswahl

J. & S. Hirsch,

Kaiserstraße 133, bei der kleinen Kirche.

Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.

Ich beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich mit dem Heutigen das
Café-Restaurant und Billard zur „Voule“,

Zirkel 24

hier, übernommen habe und lade ein p. p. Publikum zu zahlreichem Besuch ergebenst ein. Zu-
 gleich empfehle vorzügliche Speisen und Getränke.

Achtungsvoll

Friedr. Schmid.

Baden-Baden.

Hotel und Pension Friedrichsbad,

neben dem Grossh. Friedrichsbad und unweit des Conversationshauses, bestens
 empfohlen.

L. M. Paris, Besitzer.

Ruhrkohlen.

Nächster Tage trifft wieder eine **Schiffsladung** aller Sorten
bester Qualität Ruhrkohlen für mich in **Wagau** ein, welche zu
 billigen Preisen empfehle.

K. F. Schmeiser, Kohlenhandlung,

Kaiser-Allee 51b.



Die neuesten Cravatten

sind eingetroffen, was empfehlend anzeigt

Ludwig Oehl,

Grossh. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 116.

31.

Damenconfection

in

Promenade-Mänteln, Fichus, Umhängen, Regen-Mänteln, Rad-Mänteln, Kinder-Mänteln, Brunnen-Mänteln, Jaquettes und Tricot-Tailen bietet die **größte Auswahl** und zu den **billigsten Preisen**

Lammstraße 8, **E. Neu,** Eing. Kaiserstr.

Damen-Mäntel-Fabrik.

Bad-Anstalt,

Luisenstraße 81.

Täglich geöffnet von Morgens früh bis Abends 8 Uhr; Sonntags nur Vormittags. Ein Bannbad mit Heizung 40 Pf., im Abonnement 35 Pf.

A. Rheinau Wittwe.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

Katharina Schempp Wittwe,

geb. Durand,

nach langem Leiden am Donnerstag den 4. April, Nachmittags 3 Uhr, im Alter von 73 Jahren sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten:

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Samstag den 6. April, Nachmittags 5 Uhr, vom Trauerhause, Durlacherstraße 36, aus statt.

Todes-Anzeige.

Heute früh 6 Uhr entschlief nach längerem Leiden unser geliebter Sohn, Bruder und Schwager

Richard Leonhard

nach sechsen vollendetem 41. Lebensjahre.

Berwandte und Bekannte sehe ich, Namens der Angehörigen, mit der Bitte um stille Theilnahme in Kenntniß.

Sophie Leonhard,

Oberbauraths-Wittwe.

Karlsruhe, den 5. April 1889.

Die Beerdigung findet Samstag Abend 6 Uhr vom Trauerhause, Douglasstraße 12, aus statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste unserer nun in Gott ruhenden lieben Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Karoline Stähly, geb. Folk,

sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.



Große Parthie zurückgesetzte

Sonnenschirme

weit unter Fabrikpreis.

Repariren und Ueberziehen eines Schirmes in einer Stunde. Größte Stoff-Auswahl. Schirme werden nach Wunsch sofort angefertigt in der **Karlsruher Schirmfabrik** von

W. Kern, Waldstraße 43,

gegenüber der Hofapotheke.

21.

„Heilige Elisabeth“.

Dienstag den 9. April, 7 Uhr, Chorprobe, Festhalle,

Mittwoch „ 10. „ 7 „ „ „

Freitag „ 12. „ 7 „ Generalprobe, „

Samstag „ 13. „ 7 „ „ „ 3.1.

NB. Vor dem 9. April findet keine Probe mehr statt.

Specialität
in
Wiener Schuhwaaren.

141

Kaiserstraße

N. A. Adler,

en gros & en détail,

Kaiserstraße

141.

Für die Qualität meiner Waaren leiste ich Garantie, indem ich jeden nicht durch natürliche Abnutzung entstandenen Schaden umsonst reparire, event. ein anderes Paar als Schadenersatz gebe.

Für die
Frühjahrs-Saison

ist mein Lager in

Damen-, Herren- u. Kinder-Schuhwaaren

in selten gebotener reicher Auswahl mit den besten renommirtesten Fabrikaten der deutschen u. Wiener Schuhwaarenindustrie ausgestattet.

Als besonders preiswerth empfehle:

Damen-Stiefel mit Lackkappen	von M. 4. — an,
Damen-Stiefel mit Lederbrandsohlen und Lederkappen, solid	" " 4.50 "
Damen-Stiefel mit Wichs- oder Lackblatt, elegant	" " 6. — "
Damen-Zugstiefel, hohe oder niedere Absätze	" " 3. — "
Damen-Halbschuhe	" " 3. — "
Damen-Segeltuchschuhe, mit hohen Absätzen	" " 2. — "
Wiener Damen-Zugstiefel	" " 7. — "
Wiener Damen-Knopf-, Zug- und Schnürstiefel in den feinsten Lederarten, hohelegante Ausführung	v. M. 8. — bis 20. —,
Herren-Zugstiefel mit Lederbrandsohlen	von M. 5. — an,
Herren-Zugstiefel, solid, in guten Façons	v. M. 6. — bis 8. —,
Wiener Herren-Stiefeletten, solid, elegant, vollendete Passform	" " 8. — " 15. —,

Confirmanden-Stiefel
in größter Auswahl zu billigen Preisen,

Damen-Pantoffeln

von 25 Pf. an,

Kinder-Segeltuch-Schuhe

Größe Nr. 20—28

von 70 Pfennig an,

Kinder-Schuhe

von 35 Pf. an,

Damen- und Herren-Rid-, Halb- und Chevreau-Stiefel mit niederm Absatz, breiter Façon, passend für die empfindlichsten Füße,

Germania-Schuhe für Radfahrer und Ruderer,

Kellner-Schuhe mit Leder- und Gummisohlen, neu, sehr praktisch,

Knaben- und Mädchen-Zug-, Knopf- und Schnür-Stiefel

in allen Lederarten,

Kinder-Ohren-, Knopf- und Bind-Schuhe

in schwarz, weiß, bronze, blau, braun, roth.

Anfertigung nach Maas. Reparaturwerkstätte.

Schwarzwaldverein.

Section Karlsruhe.

Sonntag den 7. April 1889

bei günstiger Witterung

Ausflug.

Ettlingen, Schöllbrunn, Moos-

albtal, Mittelberg, Moosbrunn,

Mahlberg, Rothenfels.

Abfahrt: 8²² Lokalzug Ettlingen.

Einzeichnungsliste u. Näheres im Auskunftsbureau, Kaiserstrasse 78.

Gesellschaft feuchtes Gd.

Brauerei Kammerer.

Sonntag den 7. April: Großes Früh-

schoppen-Konzert. Anfang $\frac{1}{2}$ 12 Uhr.

Der grosse Rath.

Berkaufnerinnen-Gesuch.

Für ein auswärtig größeres

Kurz-, Woll- u. Modewaarengeschäft

werden per sofort zwei tüchtige, branchekundige Berkaufnerinnen gesucht.

Gefällige Offerten nebst Gehaltsansprüchen unter Chiffre J. 50

an das Kontor des Tagblattes.

21.

Restauration zum Reichskanzler,

Ecke der Amalien- und Karlstraße.

Empfehle mein Wein-Restaurant auf's Beste.

Jeden Morgen verschiedene Frühstücke.

Mittagstisch von 12 bis 2 Uhr.

Reingehaltene Badische, Pfälzer und Rheinweine.

Sehr guten Pfälzer Eischwein per Flasche 50 Pfennig.

Italiener per Flasche 80 Pfennig.

Bei 6 Flaschen frei in's Haus.

Proben stehen gerne zu Diensten.

Hochachtungsvoll

F. Weppel.

Todes-Anzeige.

Hiermit die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Gattin, Mutter und Schwester

Amalie Seitz, geb. Appel,

im Alter von 44 Jahren 8 Monaten heute früh 4 Uhr nach kurzem Leiden unerwartet schnell in ein besseres Jenseits abzurufen. Karlsruhe, den 5. April 1889.

Der trauernde Gatte:

Michael Seitz, Chirurg, nebst Kindern.

Die Beerdigung findet **Samstag den 7. April d. J.,** Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Erbprinzenstraße 20, aus statt.

NB. Sollte Jemand bei der Traueranzeige vergessen worden sein, so wird gebeten, dieses dafür ansehen zu wollen.

- 4. April. Karl Thelemann, Gartendirektor a. D., ein Wittwer, alt 77 Jahre.
- 5. „ Awaile Seitz, alt 44 Jahre, Ehefrau des Chirurgen Michael Seitz.
- 5. „ Elisabeth Roth, alt 76 Jahre, Ehefrau des Hammerschmieds Josef Roth.

Gottesdienst. — 7. April.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Die Kollekte bei den Konfirmationsgottesdiensten ist zur Verbreitung der Bibel in hiesiger Gemeinde bestimmt.

8 Uhr **Stadtkirche:** Militärgottesdienst: Herr Divisions-Oberpfarrer Fingado.

9 Uhr **Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar II.:** Herr Stadtpfarrer Brüdner.

10 Uhr **Kleine Kirche:** Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Laenglin.

Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.

10 Uhr **Stadtkirche:** Konfirmation mit Abendmahl: Herr Defan D. Jittel.

Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.

Der Zutritt findet ohne Karten statt.

10 Uhr **Schloßkirche:** Konfirmation mit Abendmahl: Herr Hofprediger D. Felding.

Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.

3 Uhr **Stadtkirche:** Konfirmations-Prüfung: Herr Stadtpfarrer Schmidt.

(Der Zutritt durch's Hauptportal ist für Jedermann ohne Karten frei.)

3 Uhr **Kleine Kirche:** Konfirmations-Prüfung: Herr Stadtpfarrer Brüdner.

Diakonissenhauskirche.

Samstag den 6. April, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Sonntag den 7. April, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Nachmittags 1 1/2 Uhr Christenlehre.

Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Sonntagsschulen der Stadtmission:

Vorberhaus, 3. Stoc,

11 1/2 Uhr } großer Saal, Sophienstraße 52, Augusten.

Der Abendgottesdienst fällt diesmal aus.

3 Uhr **Bibelstunde** im Versammlungssaal Herrenstr. 62.

8 Uhr **Bibelstunde** im Versammlungssaal Schützenstraße 42.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofskapelle, Waldhornstraße, **Vormittags 10 Uhr:** Abendmahl: Herr Pfarrer Scriba.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Prettle.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Kuhn im Hof.

2 1/2 Uhr Unterricht über die hl. Firmung.

5 Uhr Fastenpredigt: Herr Kaplan Jester, nachher Stationsandacht.

Beichtgelegenheit am Samstag von 3—7 Uhr. Am Sonntag von Morgens 5 Uhr an.

St. Vincentiuskapelle:

8 Uhr hl. Messe.

St. Josephshaus:

9 Uhr hl. Messe.

2 Uhr Rosenkranzandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr **Kleine Kirche:** (Kollekte für den Organisationsfond): Herr Stadtpfarrer Bodenein.

Evangelische Gemeinschaft: **Zionskirche, Petersheimer Allee 4,** Vormittags 10 Uhr, Nachmittags 3 1/2 Uhr.

Methodistengemeinde: im **Betsaal, Birkel 19 a,** Vormittags 10 und Nachmittags 5 Uhr.

L. Z. Tr.

8. IV. 89 7 1/2 U. A.

I. Gr. Aufn.



Karlsruher Ruderclub „Salamander“.

Die diesjährige ordentliche

Generalversammlung

findet **Samstag den 13. d. M., Abends 8 1/2 Uhr,** in unserm Clublokal, „**Alte Brauerei Prins**“, statt.

Tagesordnung laut SS. 13 und 48 der Statuten. Näheres am schwarzen Brett.

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.

Philharmonischer Verein.

Heute keine Probe.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 7. April. II. Quartal. 51. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudiert: **Die Stimme von Portici.** Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe. Musik von Auber. Anfang 6 Uhr.

Montag den 8. April. Theater in Baden. Außer Abonnement. Zum Besten der Genossenschaft deutscher Bühnengehöriger. **Egmont.** Trauerspiel in fünf Akten von Goethe. Musik von Ludwig van Beethoven. Anfang 6 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

4. April. Petrus Müller von Altmatingen, Metzger hier, mit Elisabetha Schreiber von Altlusheim.

4. „ Simon Stich von Schwabenberg, Oberkellner in Basel, mit Katharina Keller von hier.

Geburten:

31. März. Karl Julius Emil, Vater Karl Lochert, Schneider.

2 April. Awaile Luise, Vater Jnl. Trubinger, Kaminfegermeister.

3. „ Eina Nina Elise, Vater Karl Christof Reimuth, Friseurmeister.

4. „ Karl Christian Friedrich und Karolina Rosa, Zwillinge, Vater Frdr. Hundel, Schmitz.

5. „ Friedrich Karl, Vater Friedrich Appenzeller, Hädermeister.

Todesfälle:

3 April. Frida, alt 9 Monate 16 Tage, Vater Ernst Birkenmeier, Schlossermeister.

4. „ Katharina Schenpp, alt 72 Jahre, Wittwe des Altschmieders Johann Schenpp.

4. „ Otilia, alt 3 Jahre, Vater Ludwig Schmitt, Lokomotivführer.

Mit einer Beilage: Empfehlung von **Fußboden-Glanzack** aus der Karlsruher Lackfabrik in Karlsruhe i. B.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Unübertroffen

an Trockenfähigkeit, Glanz und Haltbarkeit, dabei billiger als jedes andere Fabrikat ist der in allen besseren Drogen-, Material-, und Farbwaarenhandlungen Deutschlands eingeführte

Behrens'sche Linoleum

FUSSBODEN-GLANZLACK mit Farbe

aus der

Karlsruher Lackfabrik in KARLSRUHE i. B.

Das Behrens'sche Fabrikat (anerkant bestes) unterscheidet sich in günstigster Weise dadurch von den bisherigen Fussbodenlacken, dass es die beste Eigenschaft des Spritlacks, nämlich Trockenkraft mit der Härte, dem Glanz und der Haltbarkeit der Oellacke, in sich vereinigt.

Die ausserordentliche Billigkeit neben den obigen Vorzügen ermöglicht die Anwendung des Behrens'schen Linoleum Fussboden-Glanzlackes mit Farbe auch da, wo man sich bisher der grossen Kosten wegen scheute, das der Gesundheit so sehr schädliche Nässen des Holzes abzuschaffen, den Böden die zu ihrer Erhaltung unbedingt nöthige Nahrung und einen harten Ueberzug zu geben.

Gebrauchsanweisung

für den

Behrens'schen Linoleum

FUSSBODEN-GLANZLACK mit Farbe

Diese anerkannt beste Fussboden Glanzfarbe ist streichfertig und kann von Jedermann, ohne besondern Vortheil zu besitzen, leicht angewandt werden. Bei neuen Böden empfiehlt sich eine Grundirung mit Leinölfirniss. Vor dem Gebrauch ist der Lack tüchtig zu schütteln und während des Streichens mit dem Pinsel umzurühren. Die spätere Dauerhaftigkeit erhöht eine schonende Behandlung in den ersten Tagen.

Der Behrens'sche Linoleum Fussboden-Glanzlack mit Farbe darf seiner vorzüglichen, dabei aber auch ganz besonderen Zusammensetzung wegen nur mit dem reinen Glanzlack verdünnt werden.

Verbrauch bei einmaligem Anstrich 1 Kg. pr. 10 □ Meter.

Neu!

Patent-Streichbüchsen.

Neu!

Um dem verehrlichen Publikum den Gebrauch weiterer Gefässe zu ersparen, wird der Behrens'sche Linoleum Fussboden-Glanzlack auch in Patent-Büchsen geliefert, aus denen direct angestrichen werden kann.

In Karlsruhe ist der Behrens'sche Linoleum **Fussboden-Glanzlack** in allen besseren Geschäften zu haben.

U n ü b e r t r o f f e n

Die Tüchtigkeit des Glanz und Haltbarkeit sind billiger als jedes andere Fabrikat in der in allen besseren
Drogen-, Material- und Farbwarenhandlungen Deutschlands eingeführt

Behrens'sche Linoleum

FUSSBODEN-GLANZLACK mit Farbe

aus der

Karlsruher Lackfabrik in KARLSRUHE i. B.

Das Behrens'sche Fabrikat (markant beige) unterscheidet sich in glänzendster Weise dadurch von
den bisherigen Fussbodenlacken, dass es die beste Eigenschaft des Specklack, nämlich Trockenkraft mit der
Härte, dem Glanz und der Haltbarkeit der Oellacke in sich vereinigt.
Die ausserordentliche Billigkeit neben den obigen Vorzügen ermöglicht die Anwendung des Behrens'schen
Linoleum Fussboden-Glanzlackes mit Farbe auch da, wo man sich bisher der grossen Kosten wegen
das der Gewandtheit so sehr schädliche Nasses des Lösses abzuschaffen, den Böden die zu ihrer
lang unbedingte nötige Nahrung und einen hohen Lebens zu geben.

Gebrauchsanweisung

für den

Behrens'schen Linoleum

FUSSBODEN-GLANZLACK mit Farbe

Dieser markant beige Fussboden-Glanzlack ist streichfertig und kann von jedermann ohne besondere
Vorfähren benutzt leicht angewandt werden. Bei neuen Böden empfiehlt sich eine Grundierung mit Behrens'schem
Fussboden-Glanzlack, ehe der eigentliche Lack aufgetragen wird, und während des Streichens mit dem Pinsel
gleichzeitig die spätere Deckschicht erdelt eine schonende Behandlung in den ersten Tagen.
Das Behrens'sche Linoleum Fussboden-Glanzlack mit Farbe gibt einen speckartigen, aber nicht
festen Zusammenbau, wenn nur mit dem rechten Pinsel verfahren wird.
Erfahrung bei einmalmigen Anstrich Kg. pr. 10 Meter

Neu!

Patent-Streichbüchsen

Neu!

Um dem verehrlichen Publikum das Gebrauchsweitere Nutzen zu erweisen, wird der Behrens'sche
Fussboden-Glanzlack auch in Patent-Streichbüchsen hergestellt, aus denen direct angestrichen werden kann.

In Karlsruhe ist der Behrens'sche Linoleum Fussboden-Glanzlack
in allen besseren Geschäften zu haben.